

Wolf-Eberhard von Lewinski

Von Bach bis Gershwin

Wie schwierig eine Diskothek-Planung ist, macht die Sparte „Lied und Kantate“ sehr deutlich. Hier fällt es schwer, eine Schubert-Auswahl zu treffen, dort sind die schönsten Hugo-Wolf-Lieder nicht von den besten Interpreten sinnvoll zusammengestellt. Hat man Angst vor Kritikern, die sich über high-light-Platten aufregen? Muß man sämtliche Bach-Kantaten haben? Die Zahl guter Interpreten bei „Lied und Kantate“ ist erstaunlich begrenzt.

Ein Leitfaden für Schallplattensammler in 12 Folgen

	fonoforum
Orchesterwerke I	4/1979
Orchesterwerke II	5/1979
Konzerte I	6/1979
Konzerte II	7/1979
Kammermusik	8/1979
Klavierwerke I	9/1979
Klavierwerke II	10/1979
Orgelwerke	11/1979
Lied und Kantate	12/1979
Chorwerke,	
Geistliche Musik	1/1980
Oper I	2/1980
Oper II	3/1980

Jeder der genannten Komponisten wird im Laufe der zwölf Folgen mit Biographie und Abbildung vorgestellt.

Die Interpreten werden in folgender Reihenfolge genannt: Solist(en) und/oder Dirigent, Orchester bzw. Ensemble

JOHANN SEBASTIAN BACH

Arien und Lieder
(Aus dem Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach)

Edith Mathis (Sopran), Alfred Lessing (Viola da gamba), Walter Thoene (Cembalo)
(in:) EMI 1C 063-28 063 (1 S 30)
„Bist du bei mir“ und natürlich „Willst du dein Herz mir schenken“ (selbst wenn es nicht von Bach sein sollte) neben anderen Beispielen: zierlich-geradlinig vorgetragen, klangreich instrumental ergänzt

Actus tragicus

Sybil Michelow, Theo Altmeyer, Franz Crass, Wolfgang Gönnerwein, Süddeutscher Madrigalchor, Consortium musicum
EMI 1C 063-29 013 (1 S 30)
Eine beliebte Kantate, zusammen mit „Jesu, der du meine Seele“ in kammermusikalisch feinsinniger Chor-Wiedergabe. Ausgewogener klarer Bachstil

Christ lag in Todesbanden

Dietrich Fischer-Dieskau, Karl Richter, Münchner Bach-Chor und -Orchester
DG 198 465 (1 S 30)
Zusammen mit der Kantate „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ gelang eine packende, kluge und in dramatischem Stil gehaltene Interpretation nach Leipziger Tradition

Die Himmel erzählen

Arleen Augér, Helen Watts, Detlef Kraus, Siegmund Nimsgern, Helmut Rilling, Gächinger Kantorei, Bach-Collegium
Claudius 71 942 (1 S 30)
Plastische Gestaltung in Verbindung mit impulsivem Klanggeschehen. Voller Musikalität

Ich hatte viel Bekümmernis

Knabensopran, Paul Esswood, Kurt Equiluz, Nikolaus Harnoncourt, Wiener Sängerknaben, Concentus musicus Wien
(in:) Telefunken 6.35032 EX (2 S 30)
In historischer Klang- und Ausdrucksgehalt. Wer sich „hineingehört“ hat, ist von der eindringlichen Ausdeutung überzeugt

Ich will den Kreuzstab gerne tragen

Dietrich Fischer-Dieskau, Karl Richter, Münchener Bach-Chor und -Orchester
DG 198 477 (1 S 30)

Kombiniert mit der Kantate „Ich habe genug“: wortgewaltig und musikalisch in einem. Von bemerkenswertem geistigen und geistlichen Engagement

Sechs berühmte Kantaten
(„Jauchzet Gott in allen Landen“, „Erschallet ihr Lieder“, „Jesu der du meine Seele“, „Mein Herze schwimmt“, „Non sa che“, „Weichet nur, betrübte Schatten“)

Adele Stolte, Annelies Burmeister, Peter Schreier, Theo Adam, Kurt Masur, Erhard Mauersberger, Thomanerchor, Gewandhaus-Orchester Leipzig
Ariola 27 825 XFK (3 S 30)
Sinnvolle Zusammenfassung und zugleich glaubwürdig einheitliche Bach-Auffassung ohne Effekthascherei

„Lobe den Herrn, den mächtigen König“

Teresa Zylis-Gara, Ingeborg Ruß, Peter Schreier, Franz Crass; Hans Thamm; Windsbacher Knabenchor, Consortium musicum
EMI 1C 063-28 997 (1 S 30)
Mit „Singet dem Herrn ein neues Lied“: herrliche Knabenstimmen, stilkundige Solisten und ein überzeugender Dirigent: da gelang ein eindrucksvolles Bachmusizieren

„Nun komm der Heiden Heiland“

Helen Donath, Adalbert Kraus, Wolfgang Schöne; Helmuth Rilling; Gächinger Kantorei, Bach-Collegium
(in:) Claudius 71 920 (1 S 30)
Die schönste der weihnachtlichen oder vorweihnachtlichen Bach-Kantaten in stimmungsstark erfüllter Wiedergabe

„Wachet auf“; „Ein feste Burg“

Agnes Giebel, Hertha Töpper, Peter Schreier, Theo Adam; Erhard Mauersberger; Thomanerchor, Gewandhausorchester Leipzig
DG 198 407 (1 S 30)
Zwei der bekanntesten Kantaten in traditionsreicher und klanglich „bachischer“ Art konsequent in sich geformt

Vier weltliche Kantaten (Bauern-, Kaffee-, Hochzeitskantate u.a.)

Elly Ameling, Gerald English, Siegmund Nimsgern; Reinhard Peters; Collegium aureum
EMI 1C 151-99 687/88 (2 S 30)
Barockklang voller Humor und Reiz. Mit Lust gesungen und auf alten Instrumenten engagiert eingespielt

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Adelaide

Fritz Wunderlich, Hubert Giesen
(in:) DG 2535 614 (1 S 30)
Das „Schwingende“ trug der unvergessene Fritz Wunderlich unvergleichlich vor, ohne dabei das klassische Ebenmaß zu verlieren

An die ferne Geliebte

Peter Schreier, Walter Olbertz
(in:) Telefunken 6.42082 AP (1 S 30)
Die vielgeschmähten Beethoven-Lieder macht Schreier mit Dramatik und Lyrik in perfektem Balance-Ausgleich hörbar

JOHANNES BRAHMS

Deutsche Volkslieder

Edith Mathis, Peter Schreier, Karl Engel
DG 2740 124 (3 S 30)
Der Volkston ist von diesem einzigartigen Liedinterpreten-Team auf den Punkt genau getroffen: höchste Vokal-Kunst

„Ständchen“, „Mainacht“, „Sonntag“, „Wiegenlied“, „Dein blaues Auge“

Hermann Prey, Karl Engel
(in:) Decca 6.41526 AN (1 S 30)
Fast volkstümliche Lieder, schlicht und gefühlsbetont gesungen, ohne dabei in Sentimentalität zu verfallen

„Vergebliches Ständchen“; „Feldeinsamkeit“

Anneliese Rothenberger, Gerald Moore
(in:) EMI 1C 063-28 421 (1 S 30)
Heller Vokalklang und kultivierte Stimmführung verbinden sich mit bezwingendem Ausdruckscharme und präziser Gesamtdarstellung

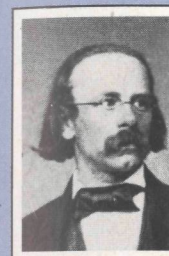
Lieder-Auswahl

Christa Ludwig, Geoffrey Parsons
EMI 1C 063-02 015 (1 S 30)
Sechzehn der besten Brahms-Lieder mit einer der schönsten Mezzo-Stimmen, der dieser Komponist vom Timbre und Charakter her ungewöhnlich gut liegt

Vier ernste Gesänge

Dietrich Fischer-Dieskau, Daniel Barenboim
(in:) DG 2707 066 (2 S 30)
Erschütternd in der stimmlichen Intensität und in der expressiven Textdeutung. Unübertroffene Deklamations-Deutlichkeit

PETER CORNELIUS



Peter Cornelius,
* 1824 Mainz,
† 1874 Mainz.
Freund Wagners.
Suchte
verzweifelt
seinen eigenen
Weg. Im Lied fand
er ihn. Sonst
Oper und
Kirchenmusik.

Weihnachtslieder

Dietrich Fischer-Dieskau, Gerald Moore
(in:) EMI SHZE 244 (1 S 30)
Den stillen, zarten Liedgebilden wird Fischer-Dieskau mit hintergründigem Gespür und dezentromantischer Gestaltung gerecht

HUGO DISTLER



Hugo Distler,
* 1908 Nürnberg,
† 1942 Berlin.
Kirchen- und
Chormusik-Komponist,
von Hitler
in den Tod
getrieben.
Sinnvolle
Erneuerung des
Chorgesanges.

Mörke-Chorliederbuch

Willi Träder, Niedersächsischer Singkreis
(in:) Musicaphon 1333 (1 S 30)
Kammermusikalisch durchsetztes Chorsingen, trotz neuer Perspektiven abseits der Avantgarde, wird ohne Makel wiedergegeben

ANTON DVORAK

Zigeunermelodien op. 55

Brigitte Faßbaender, Karl Engel
(in:) EMI 1C 063-29 085 (1 S 30)
Das satt-dunkle Timbre und ein unbändiges, sehr präsent Temperament lassen die Melodien typisch „zigeunerisch“ aufklingen

PAUL HINDEMITH

Marienleben (2. Fassung)

Erna Berger, Gerhard Puchelt
Bellaphon BB 22504 (1 M 30)
Ein wesentliches Werk der gemäßigten Moderne, zugleich ein klanggewordenes Dokument einer beglückenden Sopranstimme

FRANZ LISZT

„Es muß ein Wunderbares sein“

Hermann Prey, Alexis Weissenberg
(in:) EMI 1C 065-30 845 (1 S 30)
Der verkannte Liederkomponist Liszt hat mehr als das hier genannte berühmte Lied geschrieben. Prey zeigt sich als gewissenhaft-ernster und Wohllaut verbreitender Sänger, der von Weissenberg raffiniert begleitet wird

CARL LOEWE



Carl Loewe,
* 1796 bei Halle,
† 1869 Kiel.
Musikdirektor in
Stettin.
Reisender
Musiker mit
Balladen, die ihn
berühmt
machten.

Balladen

Hermann Prey, Günter Weissenborn
EMI 1C 063-28 147 (1 S 30)
Von „Prinz Eugen“ bis „Tom der Reimer“ singt Prey mit exakt baladeskem und romantisch überschwenglichem Ton, drastisch und mit großer Geste

GUSTAV MAHLER

Des Knaben Wunderhorn

Elisabeth Schwarzkopf, Dietrich Fischer-Dieskau; George Szell, London Symphony Orchestra
EMI 1C 065-00 098 (1 S 30)
Eine fast historische Aufnahme: unübertroffen in der melancholischen Stimmung und in der innewohnenden Darstellungskraft

Lied von der Erde

Kathleen Ferrier, Julius Patzak; Bruno Walter; Wiener Philharmoniker
(in:) Decca 6.48048 DP (2 M 30)
Technisch nicht „neu“, aber musikalisch faszinierend von den prachtvollen Stimmen und der klangfarblich subtilen Orchesterseite her

Christa Ludwig, René Kollo; Leonard Bernstein; Israel Philharmonic Orchestra
CBS 76 105 (1 S 30)
Aktuelle Alternative

Lieder eines fahrenden Gesellen: Kindertotenlieder

Hermann Prey; Bernard Haitink; Concertgebouw-Orchester Amsterdam
Philips 6500 100 (1 S 30)
Das Schweifende und zugleich hintergründig Tragische kommen in Preys Vortragsart zwingend zur Wirkung. Eine erregende Einspielung

FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY

„Auf den Flügeln des Gesanges“

Dietrich Fischer-Dieskau, Wolfgang Sawallisch
EMI 1C 157-02 180/81 (2 S 30)
In einer Lieder-Auswahl von Mendelssohn, bei der der Sänger klassizistischen Geist und dastellerische Intensität verbindet

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Abendempfindung

Edith Mathis, Bernhard Klee
(in:) DG 2530 319 (1 S 30)
Lupenrein und klangschön gesungen. Mozarts Kleinkunst in Vollendung

„An Chloe“

Dietrich Fischer-Dieskau, Daniel Barenboim
(in:) EMI 1C 065-02 261 (1 S 30)
Mit hoher Intelligenz und Spürsinn für mozartische Nuancen wird hier eine reiche Auswahl der oftmals unterbewerteten Lieder geboten

„Warnung“

Anneliese Rothenberger, Hubert Giesen
(in:) EMI 1C 187-29 233/34 (2 S 30)
Vom „Naschen der Männer“ wird hier stimmlich berührend und mit Schalk gesungen, beispielhaft deklamiert

HANS PFITZNER



* 1869 Moskau
† 1949 Salzburg
„Letzter deutscher Romantiker“:
komponierte Lieder,
Opern („Palestrina“ u. a.) und
Konzertwerke.
Stand stets im
Schatten von
Richard Strauss.

Lieder

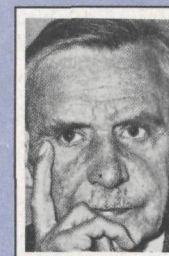
Edda Moser, Erik Werba
(in:) EMI 1C 063-29 052 (1 S 30)
Stimmungsstark zwischen Dramatik und Lyrik: fast vergessene, jetzt neu entdeckte Schätze in unaufdringlicher Partnerschafts-wiedergabe

MAURICE RAVEL

Chansons Madécasses

Dietrich Fischer-Dieskau, Karlheinz Zöller, Wolfgang Boettcher, Wolfgang Sawallisch
(in:) Bellaphon EA 22765 (1 S 30)
Kapriziöse Liedkunst des Impressionismus, farbenreich schillernd und rhythmisch „griffig“ vorgetragen

OTHMAR SCHOECK



Othmar Schoeck,
* 1886 Brunnen,
† 1957 Zürich.
Reger-Schüler in
der Schweiz, mit
Sinn für
spätromantische
Vokalklänge in
charakteristischen
Farben.

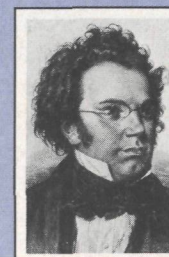
Vom Fischer un syner Fru

Kari Lövaas, Horst Laubenthal, Siegmund Nimsgern; Rudolf Kempe; Münchner Philharmoniker
Bellaphon EA 22823 (1 S 30)
Dramatische Kantate in prägnantplastischer Interpretation, „Märchengesang“ in markanten Klangfarben

Lieder

Ernst Haefliger, Karl Grenacher
FSM 0504 (1 S 30)
Zusammen mit der Kantate „Der Postillon“ ein Querschnitt durch zu Unrecht vernachlässigte Liedkunst. Eine feinfühlig Gesamt-wiedergabe

FRANZ SCHUBERT



Franz Schubert,
* 1797
Lichtenthal,
† 1828 Wien.
Nicht nur
Lieder-Lyriker –
Romantiker
zwischen Mozart
und Mahler,
kühner
Harmoniker,
abgründiger
Meditierer,
seliger Sänger.

Votum für Beryllium.

Die Spitzenformel für neue Maßstäbe der Klang-Reproduktion.

Dem Original aus Tradition verpflichtet, entstand eine neue Spitzentechnologie für das letzte Glied nobelster Übertragungsketten. Als weltgrößter Musikinstrumentenhersteller sollte konstruktiv ein Vorsprung hörbar werden, der durch unsere Entwicklung des Power-FET bahnbrechend Veränderungen einleitete.

Es galt, Musik über das sinnesbewußte Erleben hinaus auch fühlbar, fast gegenständlich zu machen. Die Zielsetzung war hoch. Das hierfür ideale Material zwar bekannt, jedoch herkömmlich nicht zu verarbeiten: Beryllium. Extrem hart für optimale Abstrahlung, unvergleichbar leicht für verzögerungsfreie Signalansprache und thermostabil für hohe Belastbarkeit.

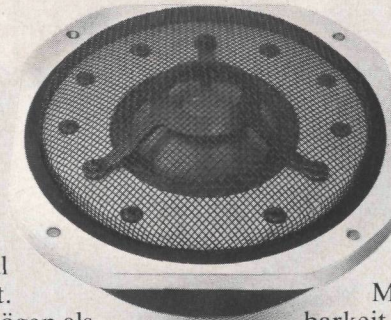
Dieses schier unbezähmbare Problem hat Yamaha gelöst. Resultat ist ein sensationelles Membranmaterial für das Klangbild der Ursprünglichkeit. Mit 2fach höherem Abstrahlungsvermögen als Membrane auf Aluminiumgrundlage. Beispielgebend für Brillanz und Transparenz bei farbkraftiger, konturierter und verfärbungsfreier Reproduktion.

Als Endprodukt präsentieren sich Lautsprecher hohen Wirkungsgrades mit perfekt ausbalancierten Frequenzbereichen, die softige Lästigkeit vermeiden und deren saubere Bässe die typischen Charakteristika der »Natural Sound« unterstreichen.

NS-1000 & NS-1000M: In Ebenholz- oder Monitor-Ausführung erhältliche, regelbare 3-Wege-Box mit Hoch- und Mitteltonkalotten aus Beryllium. Belastbarkeit 100 W. NS-590: Geschlossene, regelbare 3-Wege-Box mit Beryllium-Hochtongalotte und Mitteltonkonus. Belastbarkeit 70 W. NS-500: 2-Wege-Baßreflexbox mit Beryllium-Kalottenmembran des Hoch-/Mitteltoners. Belastbarkeit 60 W.

Das von uns verfolgte Prinzip findet Krönung in der 3-Wege-Standreflexbox FX-1 mit als Horn ausgelegten, regelbaren Hoch- und Mitteltonkalotten aus Beryllium. Belastbarkeit 200 W.

Wir senden Ihnen gern Unterlagen:
YAMAHA Europa, 2084 Rellingen bei Hamburg



YAMAHA HIFI
DER »NATURALSOUND«

„Die schönsten Schubert-Lieder“

Gundula Janowitz, Rita Streich, Christa Ludwig, Peter Schreier, Fritz Wunderlich, Dietrich Fischer-Dieskau, Irwin Gage, Erik Werba, Walter Olbertz, Hubert Giesen, Gerald Moore
DG 2545 035 (1 S 30)

Vom Erbkönig über „An die Musik“, „Forelle“, „Heidenröslein“ bis zum „Musensohn“ und „Wiegenlied“ boten hervorragende Interpreten im Sinne des Titels „Leise flehen meine Lieder“ erstklassige Liedkunst voller Atmosphäre

Die schöne Müllerin

Peter Schreier, Walter Olbertz
DG 2530 362 (1 S 30)
Tenoral glanzvoll und textnah, dabei vielfältig im Ausdruck; eine faszinierende Wiedergabe

Schwanengesang

Dietrich Fischer-Dieskau, Gerald Moore
EMI 1C 063-00222 (1 S 30)
Das Abgründige und Erhebende Schuberts, Weltenferne und Sinnhaft: unübertrefflich widergespiegelt

Hirt auf dem Felsen

Anneliese Rothenberger, Gerd Starke, Günther Weissenborn
(in:) EMI 1C 063-29072 (1 S 30)
Die Klangkombination Sopran-Klarinette-Klavier in kompletter Balance und mit virtuosen Koloraturen

Wanderns Nachtlid

Dietrich Fischer-Dieskau, Gerald Moore
(in:) DG 2530 229 (1 S 30)
Zusammen mit weiteren Goetheliedern: ein Paradebeispiel für eine gedankenschwere und hochmusikalisch prägende Schubert-Interpretation

Winterreise

Dietrich Fischer-Dieskau, Gerald Moore
EMI 1C 151-00756 (2 S 30)
Schuberts erschütterndstes Liedwerk in ergreifender Interpretation. Das „Schauerliche“ und das – gebrochen – „Schöne“: unübertrefflich

ROBERT SCHUMANN

Dichterliebe

Peter Schreier, Walter Olbertz
DG 2530 353 (1 S 30)
Zusammen mit den Schumann-Liedern op. 24 der zentrale Liedbeitrag. In schwärmerischen und

dunklen Klangfarben vom Tenor mit hinreißender Musikalität und Text-Deutlichkeit auf der Schallplatte „eingefangen“

Frauenliebe und -leben

Edda Moser, Erik Werba
(in:) EMI 1C 065-30238 (1 S 30)
Das Dramatische hebt in Edda Mosers Wiedergabe das Sentimentale auf. Von Kopf und Kehlkopf her überzeugend gestaltet

Eichendorff-Lieder op. 39

Peter Schreier, Norman Shetler
Ariola 88313 KK (1 S 30)
Zusammen mit weiteren Schumann-Liedern poesiestark und leidenschaftlich gesungen – bis hin zur empfindsam gebotenen „Mondnacht“

RICHARD STRAUSS



Richard Strauss,
* 1864 München,
† 1949 Garmisch.
Dirigent,
Komponist
orchestraler
Virtuosität,
süchtiger
Klangschönheit,
drastischer
Programme,
kühner
Harmonien, Oper,
symph. Dichtung.

Vier letzte Lieder

Elisabeth Schwarzkopf, George Szell; Radio-Symphonie-Orchester Berlin
(in:) EMI 1C 063-00608 (1 S 30)
Straussischer Wohlklang mit seelischem Tiefgang der Abschiedsgedanken bewegend schön verbunden

„Ständchen“; „Heimliche Aufforderung“; „Traum durch die Dämmerung“

Peter Anders, Berliner Philharmoniker
(in:) Telefunken 6.48064 DP (2 M 30)
Drei der beliebtesten Strauss-Lieder mit Orchester. Historische Aufnahme. In Schwung und Tenor-Bravour unübertrefflich

Hermann Prey, Wolfgang Sawalisch
Philips 6520 023 (1 S 30)
Mit Klavierbegleitung, ergänzt von weiteren – gut ausgewählten – Strauss-Liedern, saftig im klaren „Belcanto“ des perfekt-lyrischen Baritons

GEORG PHILIPP TELEMANN



Georg Philipp Telemann,
* 1681
Magdeburg,
† 1767 Hamburg.
Berühmtester
Vielschreiber,
bedeutend in
seiner Zeit als
Dirigent,
Organist,
Komponist.

Der Schulmeister; Kantaten

Elisabeth Speiser, Siegmund Nimsgern, Stuttgarter Hymnus-Chorknaben, Collegium aureum
EMI 1C 065-99692 (1 S 30)
Mit „Landlust“ und vielem anderen Ergötzlichen: Beispiele für barocke Freude am drastischen Darstellen im Gesang: Solistisch, chorisches und orchestrales makellos geboten

RICHARD WAGNER

Wesendonck-Lieder

Christa Ludwig; Otto Klemperer; Philharmonia Orchestra London
(in:) EMI 1C 063-00826 (1 S 30)
Mit Brahms-Rhapsodie und Zigeunerliedern. Wagner mit Opern-Vorstufe. Verführerisch im Klangschweigen

CARL MARIA VON WEBER

Lieder-Auswahl

Peter Schreier, Konrad Ragossnig
DG 2533 381 (1 S 30)
Ungewöhnlich reizvolles Musizieren mit Gitarrenbegleitung. Schreier auf frühromantischen Pfaden fündig

WIENER SCHULE (WEBER, SCHÖNBERG, BERG)

Lieder

Dietrich Fischer-Dieskau, Aribert Reimann
DG 2530 107 IMS (1 S 30)
Das Suchen nach neuen Wort-Verwandlungen in expressiv geäußertem Klang legitim interpretiert. Am Rande sinnvoller Vokalität, mit großer Innenspannung

HUGO WOLF



Hugo Wolf,
* 1860
Windischgrätz,
† 1903 Wien.
Wagner-Harmonien
in Lied-Begleitung.
Genialer
Schöpfer des
intellektuell-
wortdeutenden
Liedes.
Endet im Irrsinn.

Spanisches Liederbuch

Elisabeth Schwarzkopf, Dietrich Fischer-Dieskau, Gerald Moore
DG 2726 071 (2 S 30)
Psychologisch ausgefeilte Lied-Interpretation in Stimme und Klavier. Wolfs Genialität unmittelbar und gleichermaßen erregend aufgezeigt

Mörike-Lieder

Dietrich Fischer-Dieskau, Daniel Barenboim
DG 2740 113 (3 S 30)
Die wesentlichsten Wolf-Lieder in zwei Alben zusammengefaßt und bis ins Letzte ausnuanciert. Deklamation und lyrisches Vibrieren formten sich zu einem nahtlosen Miteinander der Partner. Am Klavier entscheidend „mitgeformte“ Lieder

„Elfenlied“, „Storchenbotschaft“, „Gebet“, „Verlassenes Mägdlein“

Anneliese Rothenberger, Günther Weissenborn
(in:) EMI 1C 061-30236 (1 S 30)
Das Prickelnde, Szenische und Kecke der Liedkunst Wolfs wurde an kleinen Beispielen hervorragend demonstriert

Lied-Auswahl

Helen Donath, Klaus Donath
(in:) EMI 1C 065-30690 (1 S 30)
„Er ist's“, „Nixe Binsefuß“, auch „Verborgeneheit“, „An den Schlaf“ und „Selbstgeständnis“ werden mit Vitalität, Humor und Freude geradezu betörend dargeboten

„Abschied“, „Feuerreiter“

Hermann Prey, Leonard Hokanson
(in:) Philips 6598 403 (1 S 30)
Temperament und zuverlässige Balance zwischen Stimmen- und Deklamationsreichtum sowie Klavierprofil: großartige künstlerische Leistungen rundum